

Notfallplan und auf den Spuren der Wikinger

Die jungen Bauunternehmer aus Schleswig-Holstein trafen sich am 28. und 29. Januar zu ihrem Neujahrstreffen in Schleswig. Dieser Gruppe gehören alle interessierten Jungunternehmer der im Baugewerbeverband Schleswig-Holstein organisierten Unternehmen bis zu einem Alter von 45 Jahren an.

Die Tagung startete mit einem Sektempfang und einem kleinen Imbiss in den Räumen der Kreishandwerkerschaft Schleswig. Der Sprecher der jungen Bauunternehmer, Herr Lutz Becker, begrüßte die Gäste der Tagung.

Auf die Teilnehmer wartete danach ein interessanter Vortrag, welcher als Qualifizierungsbaustein im Rahmen des „Meisterhaft“-Konzeptes genutzt werden konnte. Herr Dipl.-Bankbetriebswirt. Stephan Braun, Certified Estate Planner und Rating-Analyst, referierte zu dem Thema: „Erben und Vererben“ - speziell für Jungunternehmer – sowie über damit verbundenen Notfallplänen in Bauunternehmen.

Nach dem Check-in im Hotel Waldschlösschen in Schleswig machten sich die Teilnehmer mit dem Bus auf zu einem Besuch in der Wikingerschänke. Dort wurde bei einem „Großen Gelage“ an Odins Tafel mit einem dreigängigen Wikingermahl, Wikingergetränken, Bogenschießen und Axtwerfen der Abend in geselliger Runde verbracht und das Gehörte aufgearbeitet. Die Teilnehmer waren erstaunt, wie schwer es ist mit Pfeil und Bogen bzw. einer Axt einen gar nicht so weit entfernten und nicht gerade kleinen Gegenstand zu treffen. Erstaunlich ist, dass unsere Vorfahren mangels Treffsicherheit nicht verhungert sind.



„Echter Wikinger“ kam bewaffnet zum Treffen

Im Anschluss an die Wikingerschänke klang für einen Großteil der Teilnehmer die Nacht im Schleswiger Nachtleben lustig aus.

Der Sprecher der jungen Bauunternehmer verabschiedete nach dem gemeinsamen Frühstück am Samstagmorgen die Gäste und bedankte sich für die rege Teilnahme.

Sehr positiv war, dass wieder neue Gesichter begrüßt werden konnten, die auch in Zukunft an den Treffen unserer Vereinigung teilnehmen wollen. Die jungen Bauunternehmer freuen sich über jeden neuen Teilnehmer, der Lust hat, auf diesen informativen und zugleich geselligen Treffen, eine tolle Zeit zu verbringen. Ausdrücklich bedankte sich Herr Lutz Becker bei Herrn Matthiessen von der VHV Versicherung für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung und wies abschließend noch darauf hin, dass die Produkte der VHV ideal in die Notfallplanung integriert werden können. Herr Matthiessen steht für eine entsprechende Beratung unter der Telefonnummer 0431-6489423 gerne zur Verfügung.

